



Bundescup 2019

учить русский играя

Spielend Russisch lernen

PRESSEMITTEILUNG
Seite 1 von 2

Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin

Berlinerinnen fahren zum Russisch-Finale

Neun Teams aus Berlin und Niedersachsen im Vokabelfieber - Berliner Schülersmannschaften auf Platz 2 bis 4

Pia Rall und Emilia Vorobeva von der Rudolf-Virchow-Oberschule haben am gestrigen Freitag die Berliner Regionalrunde des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ gewonnen. Die beiden 16-jährigen Schülerinnen setzten sich gegen acht weitere Teams mit Vokabelwissen und Nervenstärke durch. Zur Belohnung reisen Pia und Emilia am ersten Novemberwochenende auf Einladung von GAZPROM Germania zum großen Finale in den Europa-Park in Rust.

Bei der Regionalrunde in Berlin freuten sich neben den Siegerinnen auch drei weitere Berliner Teams über neue Vokabeln und Platzierungen. Tina Caova und Philipp Pankin vom Max-Planck-Gymnasium holten fiktives Silber. Im kleinen Finale setzten sich Sarah Al-Khatib und Aleksandra Soloveva, ebenfalls vom Max-Planck-Gymnasium, gegen das Team der Gastgeberschule durch. Tayler Dils und Vladislav Delmas von der Mildred-Harnack-Schule freuten sich über Platz 4. Die regionale Runde in Berlin war der fünfte von insgesamt 18 Spielausscheiden der Russisch-Olympiade, die seit Anfang September in zehn Bundesländern sowie in Österreich und der Schweiz ausgespielt werden.

„Der Bundescup ‚Spielend Russisch Lernen‘ leistet nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Mehrsprachigkeit in unserer Stadt, sondern auch zur interkulturellen Verständigung zwischen den in Russland und Deutschland lebenden Menschen“, erklärt Sandra Scheeres, Senatorin für Bildung, Jugend und Familie in Berlin, anlässlich der Regionalrunde in Berlin. Neben Scheeres fungieren dreizehn weitere Kultusminister als Schirmherren für den Russisch-Cup 2019.

„Seit Beginn des Wettbewerbes Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ vor zwölf Jahren konnten wir über 50.000 Schülerinnen und Schüler in Deutschland, Österreich und der Schweiz für die russische Sprache begeistern“, betont Matthias Platzeck, Vorsitzender des Vorstands des Deutsch-Russischen Forums e.V. „Die Konzeption dieses Wettbewerbs ist einzigartig und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, einen spielerischen Zugang zu dieser als schwer geltenden Sprache zu gewinnen.“ Allein in diesem Jahr nahmen rund 4.200 Schülerinnen und Schüler aus 202 Schulen in drei Ländern teil. Seit 2007 begeistert der Wettbewerb Jugendliche und Russisch-Lehrerinnen und -Lehrer gleichermaßen. Damit gehört der Wettbewerb zu einem der nachhaltigsten Projekte des Deutsch-Russischen Forums e.V. im bilateralen Austausch.

Ein wichtiger Aspekt des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ ist die Integration von drei Zielgruppen: zum einen die Jugendlichen, die Russisch als Muttersprache mit nach Deutschland gebracht haben, dann die Schülerinnen und Schüler, die Russisch in der Schule lernen und diejenigen, die praktisch noch keine Erfahrung mit dem Russischen haben.

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherren



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von



Bundescup 2019

учить русский играя

Spielend Russisch lernen

PRESSEMITTEILUNG

Seite 2 von 2

Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin

„GAZPROM Germania fördert den Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ aus Überzeugung seit zwölf Jahren. Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz lernen dabei nicht nur die russische Sprache kennen, sie erfahren auch mehr über Russland, seine Menschen, seine Kultur und seine Geschichte. Mit unserem Engagement setzen wir uns für gegenseitiges Verständnis und für den kulturellen Austausch ein“, erläutert Zoia Smirnova, Leiterin Sponsoring der GAZPROM Germania GmbH. Das Unternehmen fördert das Sprachturnier seit seinen Anfängen und lädt die Regionalsieger jedes Jahr zum großen Finale ein. „Mit dem Finale im Europa-Park schaffen wir einen zusätzlichen Anreiz für Schüler und Lehrer, am Bundescup teilzunehmen“, ergänzt Smirnova.

Das Deutsch-Russische Forum e.V. führt den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ gemeinsam mit der russischen Stiftung „Fond Russkij Mir“, in Kooperation mit der Globus-Stiftung, der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH, dem Goethe-Institut Russland, dem Deutschen Russischlehrerverband e.V. und dem Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. durch. Das Projekt wird gefördert von der GAZPROM Germania GmbH, dem Klett Verlag sowie Lernidee Erlebnisreisen GmbH.

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherren



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



Kontakt

Maria Galland
Projektleiterin
Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Tel.: 030 / 267 905 25
info@spielendrussisch.de

Irene Österle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Tel.: 030 / 267 905 25
presse-bc@deutsch-russisches-forum.de

In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von